

Lions Club überrascht Bedürftige

HILFE Zum Nikolaustag werden in Mörfelder Speisekammer Weihnachtstüten verteilt

MÖRFELDEN-WALLDORF. Haltbare Waren überlassen Lebensmittelmärkte der Mörfelder Speisekammer eher selten. Der Lions Club hat deshalb 100 Weihnachtstüten im Gesamtwert von 1800 Euro gepackt.

Passend am Nikolaustag gab es für die Nutzer der Mörfelder Speisekammer eine Überraschung. Mitglieder des Lions Clubs verteilten vollgepackte Weihnachtstüten, über die sich die rund 90 Beschenkten aufrichtig freuten. „Das finde ich gut, das kann man alles gebrauchen“, meinte etwa Helmi Schulmeyer.

In die Tüten reingepackt hatten die Helfer des Lions Clubs unter anderem Waschmittel, Lebkuchen, Kaffee, Zucker, Salz, Reis und Süßes – Waren im Wert von 18 Euro pro Tüte. 100 Stück

gab es zu verteilen, die übrigen wollen die Angestellten des Sozialpsychiatrischen Vereins, in dessen Räumen die Speisekammer ihre Ausgabestelle hat, an bedürftige Klienten vergeben. Die Weihnachtstüten-Aktion in der Langasse gab es zum vierten Mal.

„Das sind alles Sachen, die wir von Lebensmittelmärkten eher selten für die Speisekammer überlassen bekommen, weil alles lange haltbar ist“, erklärte Ute Behringer vom Sozialpsychiatrischen Verein. Insofern sei die Aktion eine prima Sache und komme bei den Bedürftigen gut an.

Das Geld für die Weihnachtstüten hatten die Lions beim Konzert mit der Gruppe „Soul Affair“ im Sommer eingenommen. Eine Hälfte des Erlöses wird für direkte Einzelhilfen genutzt, die andere für die Weihnachtstüten. *ake*



Weihnachtstüten überreichte Lions-Präsident Andreas Guthke (links) an die Nutzer der Speisekammer Mörfelden.

FOTO: ANETTE KEIM